



<https://biz.li/3by8>

# LEICHTATHLETIK AUS DEM TKJ SARSTEDT

Veröffentlicht am 14.09.2015 um 13:11 von Redaktion LeineBlitz

**Stark präsentierten sich Leichtathleten des TKJ Sarstedt beim Mittel- und Langstreckenabend der LG Hannover, die auf dem Platz in Wettbergen stattfand. Besonders die jüngsten Läufer und Läuferinnen errichteten in Wettbergen Klassezeiten über 80 Meter. .**

Für die Aktiven ging es auch darum, noch eine gute Leistung für einen Eintrag in den Bestenlisten zu erreichen. Der gerade erst sechsjährige Jan Linschmann stand im 800 Meter-Rennen der Altersklasse (AK) M10 an der Startlinie. Er hatte keine Angst vor der älteren Konkurrenz im Starterfeld und lief ein tolles Rennen. Er erreichte nach starken 3:31.08 Minuten das Ziel und verbesserte mit dieser Leistung seine persönliche Bestleistung um 15 Sekunden und kam auf den 5. Platz in der AK W10. Die Nachwuchsläuferinnen Neele Hebel (bisher Hänsch, AK W9), Leni Linschmann (W8) und



**Jan Linschmann, Leni Linschmann, Laura Eggert und Neele Hebel mit? Trainerin Chris Linschmann in Wettbergen.**

Laura Eggert (W7) starteten auch in der älteren AK W10 und schlugen sich dort wacker. Auch die drei Mädchen hatten keine Angst vor der älteren Konkurrenz und Laura Eggert bewies mit 3:34,18 Minuten ihr Lauf Talent, und sie verbesserte ihre bisherige Saisonleistung um neun Sekunden. Sie war die jüngste Teilnehmerin im Starterfeld und kam auf Platz 9 ein. Nach eigenen Angaben ist Leni Linschmann ihr großes Vorbild. Leni Linschmann ist schon eine routinierte Wettkämpferin und zeigte in Wettbergen ein beherztes Rennen. Die Uhr blieb nach dem Überlaufen des Zielstrichs bei 3:17,96 Minuten stehen und die verpasste mit dieser Leistung ihre Saisonleistung um die Winzigkeit von 0,5 Sekunden. Neele Hebel ist mit neun Jahren die älteste der Mädchen und hat auch bereits Wettkampferfahrung sammeln können. Sie komplettierte das schnelle Quartett und bestätigte mit 3:06,13 Minuten ihr Laufvermögen und blieb nur knapp unter ihrer Saisonleistung. Nun überlegt Trainer Chris Linschmann darüber nach, mit diesen drei Mädels einen Start mit einer 3x800-Meter-Staffel zu unternehmen. Ihre derzeitige gute Verfassung konnte in Wettbergen Waltraud Engelke in der AK W60 beweisen. Über 3000 Meter blieb sie mit 14:28,1 Minuten klar unter 15 Minuten und belegte hinter der starken Angelika Asche aus Bredenbeck den 2. Platz. Chris Linschmann unternahm einen Start über 3000 Meter. Er hatte sich, trotz der noch nicht ganz ausgeheilten Probleme mit der Wade, eine Zeit unter zwölf Minuten vorgenommen und das hat geklappt. Im Ziel stand die Uhr bei 11:27,94 Minuten. So schnell war seit 2007 nicht mehr, sagte er nach dem Rennen. Mit dieser Leistung erreichte er in der M40 den 2. Platz. Recht schnell war Gerhard Rieschmüller in der AK M65 über 5000 Meter unterwegs. Rieschmüller ließ im Ziel 22:18,88 Minuten anschreiben, und er sagte dazu: "Aufgrund von Problemen in meinen Knien kann ich solche Läufe höchstens zweimal im Jahr unternehmen. Aber für Einträge in die Bestenlisten mache ich das gern." Über 1000 Meter hatte Karl Scheide (AK M75) noch keine Leistung in diesem Jahr in der Saisonliste eintragen können. Also hieß für den TKJ-Oldy, auf nach Wettbergen und einmal kurz die 1000 Meter laufen. Sein Ziel, diese Strecke unter fünf Minuten zu absolvieren, erreichte Scheide mit 4:54,78 Minuten klar, und er belegte hinter den Hildesheimer Siegfried Ritter den 2. Platz.